

Tölzer Quellen

Präsentation Stadtrat
27. Oktober 2009

Gesundheit – überspannender Begriff für Gesamtangebot in Bad Tölz

| Begriffe | (Akut)Klinik | Rehabilitation | „Kur“ | (Medical) Wellness | Selbst-Kompetenz |
|----------|------------------------|---------------------|-----------------------------------|--|------------------|
| Themen | Heilung von Krankheit | Therapie, Nachsorge | Wohlfühlen / Entspannen, Vorsorge | Aktives Gestalten und Weiterentwickeln des geistigen und körperlichen Wohlbefinden | |
| Angebote | | Bewegung, Fitness | | Kultur | |
| | Medizinische Kompetenz | | Unterhaltung, Spass | Sinneserweiternde Erlebnisse | |

Gesellschaftliche Trends und Anforderungen an Gesundheit

Gestiegene Anforderungen im Beruf

- Stärkere Arbeitsbelastung
- Höhere Komplexität, mehr Kreativität
- Schnelle Veränderungen, hohe Mobilität
- Berufliche Unsicherheit



Persönliche Weiterentwicklung, Widerstandsfähigkeit stärken

- Selbstverantwortung für Weiterentwicklung im beruflichen und persönlichen Umfeld
- Umgehen mit Veränderungen

Krise des Sozialstaat

- Staatliche Altersvorsorge nicht gewährleistet
- Krankheitskosten müssen z.T. privat getragen werden



Eigenverantwortung für Gesundheit

- Gesund bleiben durch Sport, Ernährung und Lebensstil
- Gezielt erholen und Stress abbauen
- Leistungsfähigkeit erhöhen, Müdigkeit und Unlust verringern



Aktiv und gesund älter werden („Better aging“)

- Gesundheitsvorsorge
- Medizinische Kosmetik, weitere Themen

Herausforderungen für Bad Tölz

Kostendruck auf Rehakliniken

- Konjunktur und Arbeitsplatzsorge:
Kuraufenthalte werden verschoben
- Gesundheitsfond: Kostendruck wird an
Rehakliniken weitergereicht
- Wachstum nur durch Eigenleistungen der
Patienten

Kleinteilige Anbieterstruktur

Durchschn. 40 Betten bei 38% Belegung

- Keine Skalen- und Kostenvorteile
- Investitionen in ergänzendes Angebot
„Wellness“ nicht sinnvoll finanzierbar
- Relativ tiefe Auslastung bei niedrigen
Preisen = Investitionsschwäche
- Hohe Infrastruktukrkosten für Stadt

Stärken von Bad Tölz

- Vielfältiges touristisches Angebot
- Guter Name mit hohem Bekanntheitsgrad
- Lage und Infrastruktur: Kleinstadt an der
Isar, mit Marktstrasse, am Fuss der
Voralpen
- Privat finanzierte Infrastruktur: Alpamare,
Blombergbahn

Hohe Erwartungen der Gäste

- Starke, enorm wettbewerbsfähige
Konkurrenz in Nachbarschaft
(Achenkirch, Seefeld)
- Kostengünstige Angebote in Ungarn und
Tschechien
- Staatlich geförderte Thermen und Hotels

Tölzer Quellen – Health Spa – Neuauflage der Tölzer Badetradition

Neues Angebot und neue Marke mit Fokus auf Gesundheit und Erholung

- Schwerpunkt auf Gesundheit: „Entspannen und Leistungsfähigkeit erhöhen“
- Medizinisch-wissenschaftlich belegte Ergebnisse
 - ...“Wirkung von Jodwässern unter allen natürlichen Heilvorkommen heute wissenschaftlich am besten belegt.“ – Stressabbau, verbesserte Leistung
 - Aqua-Fitness
- Tölzer Tradition des „Heilen mit Wasser“ neuzeitlich aufbereitet
 - Grosszügige Jodtherme anstelle von Wannenbäder
 - Entspannende Dampfbäder statt Sauna-Anlagen oder Kneipp-Güsse
- Zeitgemässe, klassische Gestaltung (kein „1001 Nacht“)

Alpamare Tölzer Quellen – Vorteile für Tourismus Bad Tölz

Zentrale Anlage, die von allen Übernachtungsgästen genutzt werden kann

Gemeinsame Anlage statt viele kleine Anlagen ermöglicht Skaleneffekte

Neues Angebot mit klar definiertem Nutzen



- Investitions- und Marketingimpuls für Gesundheitsstandort „Bad Tölz“
- Mehr Gäste auch bei schlechtem Wetter und in saisonalen Randzeiten
- Längere Aufenthaltsdauer durch verbessertes Angebot
- Gastgeber können Investitionen auf „Beherbergung“ konzentrieren



- Innovatives, neues Angebot das in „Nachbarschaft“ so nicht existiert, und gleichzeitig auf Tradition von Bad Tölz aufbaut
- Medizinisch nachweisbare Effekte
 - Stressabbau dank Tölzer Quellen (auch bei Kurzaufenthalt)
 - Jodwasser – heilsame Effekte